

# OBERURSEL - HESSEN UND DIE WELT



Bild: „Oberursel-Hessen und die Welt“ wurde Bürgermeister Brum (links) vom Künstler Wojtek Wellenger (Mitte) überreicht. O.K.-Service Chef Hans G. Usinger war bei der Überreichung auch dabei.

Eine neue schöpferische Idee hat Bürgermeister Brum aufgegriffen zum Thema:

## „Oberursel - Hessen und die Welt“

Die Idee zu der interessanten und aktuellen Grafik stammt von dem Oberurseler Künstler und Grafiker Wojtek Wellenger.

Der als Magister der Künste auf vielen Gebieten tätig ist, nicht zuletzt als Bühnenbildner und Kulissenmaler für das „Theater im Park“- Oberursel. Zur Zeit ist dort „Der Datterich“ zu sehen.

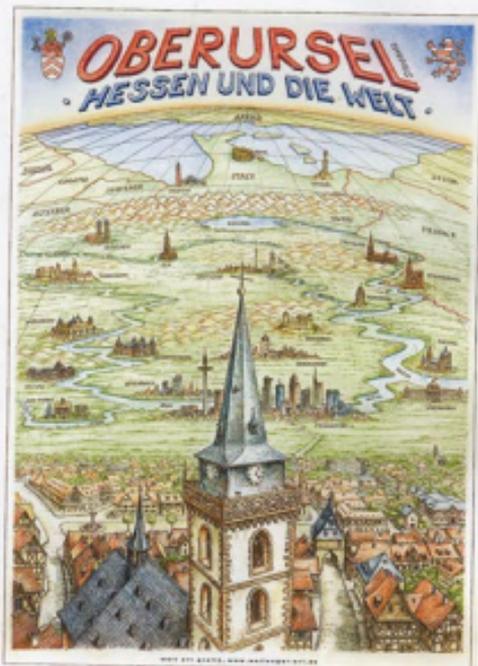
Das Bild wurde Herrn Bürgermeister Brum vom Künstler überreicht.

Es ist eine interessante Darstellung von Oberursel und seiner prägnanten Altstadt mit Blick in die weite Welt.

Das aktuelle Motiv ist ein Teil einer Vierer-Serie zu dem Thema Blick aus Oberursel durch Hessen in alle vier Himmelsrichtungen.

Bürgermeister Brum ist sichtlich begeistert von der Idee des Künstlers.

O.K.-Service Chef Hans G. Usinger war bei der Überreichung anwesend. In seinem OK-Service, Kumeliusstraße 8, gibt es das Werk als Poster und als Postkarte.



Pressemitteilung des Rathauses an die Zeitungen.

# Ein Blick von Oberursel in die Welt

Wojtek Wellenger, seit 1983 in Oberursel ansässig, schafft Porträts, Illusionsmalerei, Grafiken und Bildrekonstruktionen. Bekannt ist er auch für seine Bühnenbilder im „Theater im Park“.

Rechtzeitig zum Hesttag hat er eine Pastelltuschezeichnung vorgelegt, die die Brunnenstadt im Zentrum der Welt mit Blick auf die südliche Erdhalbkugel zeigt. Über Frankfurt und den Main wandert der Blick über Stuttgart und den Bodensee bis nach Rom und weiter auf den afrikanischen Kontinent. Einer Anregung von Bürgermeister Brum folgend, wird Wellenger demnächst auch andere Himmelsrichtungen nachvollziehen: der Blick von Oberursel auf Paris mit der Partnerstadt Epinay davor und ein weiterer auf St. Petersburg mit der Partnerstadt Lomonosow. Doch zunächst einmal ist ab diesem Freitag beim OK-Service in der Kummeliusstraße 8 Wellengers Blick nach Süden als Plakat, DIN A3-Poster und DIN A5-Postkarte zu haben.



# Der Horizont reicht bis Afrika

**Oberursel.** Viele Oberurseler werden Künstler Wojtek Wellenger als den Mann kennen, der seit zehn Jahren das Bühnenbild für Theater im Park (TiP) nicht nur entwirft, sondern auch die Kulissen selbst malt. Wellengers jüngstes Projekt hat nichts mit TiP zu tun, es passte aber perfekt zum Hessefest. Vom Turm der St.-Ursula-Kirche aus blickt der vielseitige Künstler in alle vier Himmelsrichtungen auf das Hessenland und darüber hinaus auf die ganze Welt, und was er dabei beobachtete, hielt er plakativ als Pastell-Tusche-Zeich-

nung fest. Für das erste der vier geplanten Poster richtete Wellenger den Blick Richtung Süden. Es zeigt im Vordergrund die Oberurseler Altstadt mit dem Alten Rathaus, dem Marktplatz und etwas weiter auch das Rathaus und die Christuskirche. Am südlichen Ortsrand tauchen Bad Vilbel mit dem Alten Rathaus, Frankfurt mit der Skyline und Wiesbaden mit dem Landtag auf. Genua, Rom und Venedig erscheinen am oberen Bildrand, der mit einem schmalen Streifen Afrika endet. Bei den anderen drei Postern Richtung

Westen, Norden und Osten, die bereits auf dem Reißbrett erarbeitet wurden, haben auch die Oberurseler Partnerstädte ihren Platz erhalten.

Ein großer Fan von Wellengers Arbeiten ist Bürgermeister Hans-Georg Brum (SPD). Und der Künstler ist stolz darauf, dass der Rathauschef das Poster „Oberursel, Hessen und die Welt“ Ministerpräsident Volker Bouffier (CDU) als Gastgeschenk überreichte. Zu haben sind die Poster beim OK-Service in der Kumeliusstraße zum Preis von 10 bis 15 Euro. *new*



Einen besonderen Blick auf „seine“ Brunnenstadt warf Wojtek Wellenger mit seinem Plakat.

Foto: jr